

## K2-162 Wahlprogramm Kapitel 2: Stadt der Möglichkeiten

Antragsteller\*in: LAG-Wirtschaft & Finanzen

Beschlussdatum: 07.04.2016

### Änderungsantrag zu K2

Von Zeile 162 bis 167:

Der Berliner Arbeitsmarkt wird auch von Unsicherheit und ~~drohender Prekarisierung geprägt. Viele Berliner\*innen, gerade Frauen, haben den Makel Minijob im Lebenslauf, der verhindert, dass sie zurück in reguläre Arbeit kommen. Diese Rückkehr wollen wir gezielt fördern. In den Jobcentern wollen wir die gesetzlichen Ermessensspielräume zu Gunsten der Betroffenen auslegen. Sanktionieren und Gängeln löst keine Probleme. Unser Ziel ist~~Prekarisierung geprägt. Die Rückkehr von Frauen mit unterbrochenen Erwerbsbiografien in sozialversicherungspflichtige Beschäftigungsverhältnisse wollen wir gezielt fördern. In den Jobcentern wollen wir die gesetzlichen Ermessensspielräume zu Gunsten der Betroffenen auslegen. Sanktionieren und Gängeln löst keine Probleme. Deshalb braucht Berlin eine Arbeitsmarktpolitik, die motiviert und Perspektiven eröffnet. Gleichzeitig wollen wir für

### Begründung

Es muss die Verbindung der Lösung mit dem zuvor beschriebenen Problem auch textlich hergestellt werden.